Die digitale Landesbibliothek Oberösterreich

oö landes bibliothek

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:
Director: Mag. Renate Plöchl
Deputy director: Mag. Julian Sagmeister
Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek
Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:
Email: landesbibliothek(at)ooe.gv.at
Telephone: +43(732) 7720-53100

und zog, mit Wunden bedeckt und mit einem Aussatze behaftet, nach Österreich. Im Traume ward er von der heiligen Jungfrau auf die Quelle im „Pösenbache", die aus einem Felsen emporquillt, aufmerksam gemacht. Bruno folgte diesem Traumbilde, fand die Felsenquelle, badete und wurde geheilt. Seit jener Zeit wallfahrteten Kranke und Siechende zu Brunos Quelle."

Urkundlich ist bekannt, daß schon 1364, als Eberhart III. die Burg Oberwallsee erbaute, sowohl die Quelle, als auch die unweit hievon sich befindliche Klausmühle bestand. Das Landgut Müllacken gehörte also zur Herrschaft Oberwallsee (1596), kam von den Schmidtauern an die Artstetter, später an die von Starzhausen und Pruckenthaler, 1704 an die Peisser, 1747 durch Kauf an das Kloster Wilhering, von diesem 1853 an die Privaten Schraml, 1873 an Peusens und Arnstein. Der gegenwärtige Besitzer ist Dr. Filipp Brichta.

Ort Pesenbach; die im gothischen Style erbaute Pfarrkirche besitzt einen alten, deutschen Flügelaltar (1499), welcher in neuerer Zeit renovirt wurde (sehr sehenswert) und dessen Bilder die Wunder des heiligen Leonhart, welchem Heiligen die Kirche geweiht ist, darstellen. Die merkwürdigen Glasmalereien aus dem Jahre 1486 sind 1824 nach dem Stifte St. Florian gebracht worden. — Im nahen „Goldwört" gab es einst Goldwäschereien, sowie man im Bösenbache Perlmuscheln fand.

Von Gerling ab verlässt die Bahn die Reichsstraße, um an den Windungen des Bösenbaches entlang, im grünen Wiesenthale, an Mühlen und Bauerngehöften vorüber zur

Haltestelle Herzogsdorf

zu gelangen.

Herzogsdorf selbst mit der unter Kaiser Josef II. errichteten Pfarre liegt 590 m ü. d. M. und etwa eine halbe Wegstunde östlich von hier entfernt. — Post.

Nach Übersetzung des Bösenbaches gelangt man zur

Haltestelle St. Martin.

St. Martin (gad Märtten), ein Pfarrdorf auf offener Anhöhe, welche eine herrliche Aussicht in 16 im Cirkel herum liegende Pfarren gewährt. Sogar hier soll einst, wie auf den Höhen von